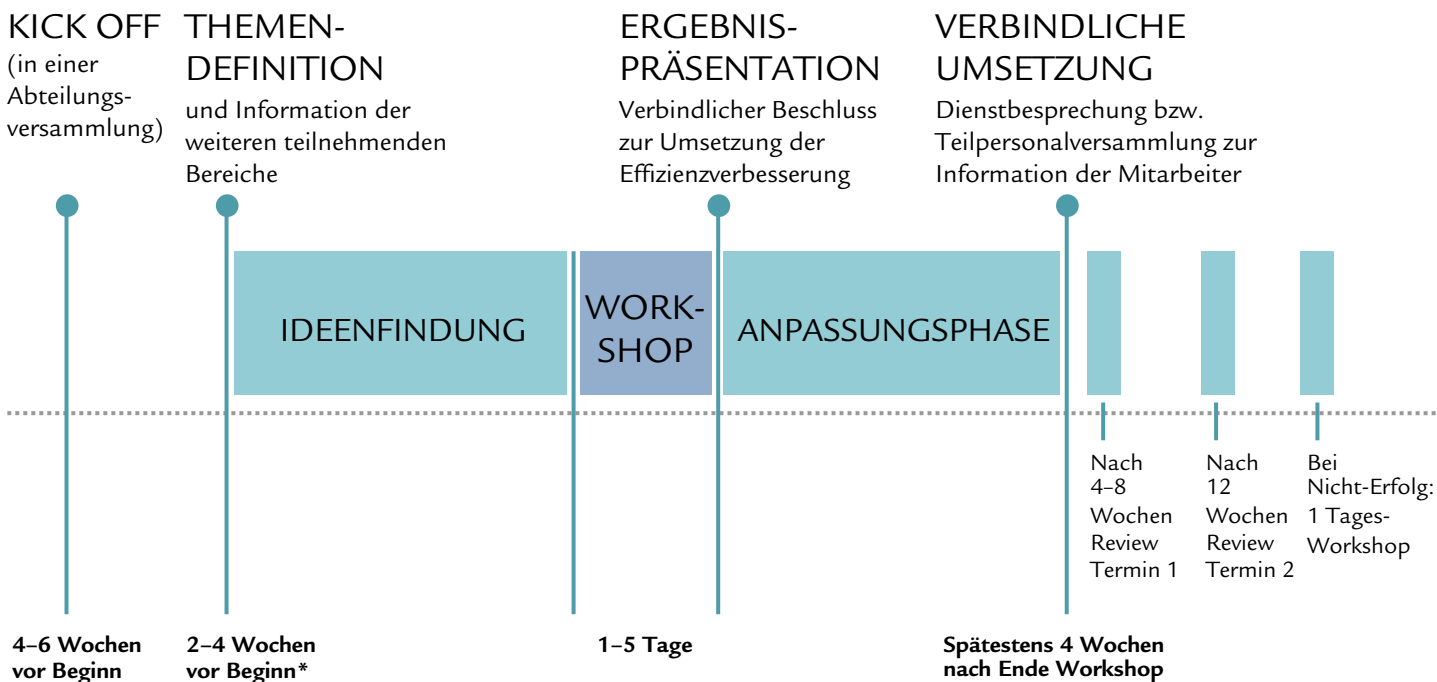




DER KVP-WORKSHOP IM KRANKENHAUS

Zeitlicher Ablauf KVP-Workshop (Muster)



*Bei Bedarf ergänzt durch Zielvereinbarungen mit dem Abteilungsleiter und/oder Controllinggespräche

Im KVP-Workshop werden in konzentrierter Form für eine Klinik, einen Funktionsbereich oder eine Verwaltungsabteilung die Strukturen und Prozesse nach der Lean-Methodik analysiert und optimiert. Die Vorgesetzten sind für die Schwerpunktbildung bei der Themenstellung zuständig. Da der Mitarbeiter mit seinen Wissensressourcen im Vordergrund steht, werden alle Beschäftigten des Bereichs in die Ideenfindung einbezogen. Der Workshop selbst wird unter Moderation eines für die Lean-Methodik ausgebildeten Moderators durch ein kleines interdisziplinäres Team durchgeführt. Durch eine festgelegte Methodik können

innerhalb weniger Stunden oder Tage die Problembereiche analysiert und Vorschläge zur Optimierung ausgearbeitet werden. In einer abschließenden Ergebnispräsentation wird ein ausgearbeiteter Maßnahmenplan vorgestellt, mit allen zuständigen Vorgesetzten diskutiert und verabschiedet. In der nachfolgenden Anpassungsphase werden die Ergebnisse im stationären Betrieb validiert. Im Gegensatz zu über Monate laufende Projekte werden schnelle und realitätsnahe Ergebnisse erzielt, deren Umsetzung durch Review-Termine nachhaltig gesichert wird.



DER KVP-WORKSHOP IM KRANKENHAUS

Themenbeispiele für KVP-Workshops in Krankenhäusern

Medizin und Pflege:

- Flusskonzepte in der Zusammenarbeit zwischen Ärzten und Pflegekräften auf den Stationen einer Klinik , z.B. Visitenorganisation, Stationsabläufe
- Flusskonzepte in der Zusammenarbeit zwischen dem Funktionsbereich und Stationen einer Klinik
- Patientenorientierte Arbeitsausrichtung in einer Klinik
- Flusskonzept des Aufnahmemanagements in einer Klinik
- Flusskonzept zur Optimierung der Organisation ambulanter Operationen in einer Kinderchirurgie

Funktionsbereiche:

- Flusskonzept Bestellmanagement und Logistik in Funktionsbereichen
- Flusskonzept Probenannahmemanagement im Labor
- Flusskonzepte in der Sterilisationsabteilung und Organisation der Einzelarbeitsplätze
- Flusskonzept zur Rüstzeitenoptimierung im OP
- Flusskonzept zur Ablaufoptimierung in der zentralen Notfallambulanz

Verwaltung:

- Flusskonzept in der Debitorenbuchhaltung
- Systematisierung der EDV-Berechtigung und Zugriff auf die Systemressourcen
- Reduktion der Packvorgänge in der Wäschezentrale
- Optimierung und Organisation der Datenablage in einer Stabsabteilung